

11. Wissenschaftliche Arbeitstagung

# **Gerontopsychosomatik und Alterspsychotherapie** am Universitätsklinikum Münster

**10. – 11. Februar 2006**

**Call for papers**

## **Leitthema: Paarbeziehung und Körpererleben im Alter**

Veranstalter:

**PROF. DR. MED. G. HEUFT** [Leitung und Organisation]

**PRIV.-DOZ. DR. MED. G. SCHNEIDER**

Klinik und Poliklinik für Psychosomatik und Psychotherapie

Universitätsklinikum Münster

Domagkstr. 22

48149 Münster

Tel.: (02 51)83-5 29 02

Fax: (02 51)83-5 29 03

E-Mail: Psychosomatik@mednet.uni-muenster.de

**PROF. DR. PHIL. DIPL.-PSYCH. A. KRUSE**

Gerontologisches Institut

Universität Heidelberg

**PROF. DR. H. G. NEHEN**

Leiter der Geriatrischen Klinik des

Elisabeth-Krankenhauses (Abt. Haus Berge)

und der Memory Clinic Essen

**PROF. DR. MED. H. RADEBOLD**

Lehrinstitut für Alternspsychotherapie

Kassel

in Zusammenarbeit mit dem

**AK GERONTOPSYCHOSOMATIK UND ALTERSPSYCHOTHERAPIE** in der

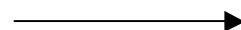
Deutschen Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie (DGGG), der

**DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR PSYCHOSOMATISCHE MEDIZIN UND PSYCHOTHERAPIE**

**(DGPM)** und dem

**DEUTSCHEN KOLLEGIUM FÜR PSYCHOSOMATISCHE MEDIZIN (DKPM)**

*In Zusammenarbeit mit der Akademie für ärztliche Weiterbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe wird die Veranstaltung mit Punkten zur ärztlichen Weiterbildung zertifiziert werden.*



b.w.

## Herzliche Einladung

**Umfassende Kenntnisse über Partnerschaft und Sexualität während des Alternsprozesses sind auffallend gering. Auch die wenigen paartherapeutischen Behandlungsberichte lassen vermuten, dass sich weder ältere, in langfristigen Beziehungen lebende Paare, noch die jüngeren Behandler aufgrund der eigenen Erfahrungen mit den Ehen ihrer jetzt alten Eltern eine Veränderung vorstellen können. Außerdem sollte das Tabu, über die Generationengrenzen hinweg sexuelle Schwierigkeiten anzusprechen, nicht unterschätzt werden.**

**Paartherapeutische Behandlungsberichte beziehen sich bisher auf die Bewältigung neuer Lebenssituationen etwa nach dem Ausscheiden aus dem Arbeitsprozess oder durch die schwere Erkrankung eines Partners. Weiterhin werden Krisen (einschließlich sexueller Probleme) bei neu eingegangenen Beziehungen im Alter und die Bearbeitung längerfristig bestehender Beziehungsprobleme als Voraussetzung für ein gemeinsam gewolltes Älterwerden thematisiert.**

**Darüber hinaus weist das Tagungsthema auch auf das „Körpererleben“ im Hinblick auf die Wahrnehmung der eigenen Geschlechtsidentität hin. In welchem Verhältnis stehen Körpererleben und autoerotische Aktivität insbesondere bei allein lebenden Älteren? Lassen sich die Spuren von Erziehung, politisch geprägten Kontexten und erlebten Elternbildern in den Vorstellungen über Partnerschaft und Sexualität der heute Alternden nachzeichnen und für ein psychotherapeutisches Verständnis nutzen?**

**Die Tagung will dazu beitragen, sowohl die zunehmende Chance gemeinsamen Alterns beider Geschlechter als auch die daraus resultierenden möglichen Belastungen offen anzusprechen und sowohl (Haus-)Ärzte wie Fachpsychotherapeuten und Betroffene über verschiedene Behandlungsverfahren und Behandlungserfolge zu informieren.**

Wie auch in den vergangenen 10 Wissenschaftlichen Arbeitstagungen laden wir Sie hiermit wieder ein, klinische oder empirische Beiträge als Vorträge oder Poster mit dem beiliegenden Formblatt anzumelden.

*Im Rahmen des wissenschaftlichen Programms wird auch die Mitgliederversammlung des Arbeitskreises Gerontopsychosomatik und Alterspsychotherapie 2006 in der Dt. Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie (DGGG) stattfinden.*

Das interessante und praxisrelevante Thema und die schöne Stadt Münster mit ihren vielen kulturellen Angeboten (beispielsweise das Picasso-Museum, der Friedenssaal, das neue Pferde-Museum im Zoo) ist eine Reise wert. Diese universitäre Tagung werden wir wieder in Kooperation mit dem Franz-Hitze-Haus in Münster ausrichten. In dieser Begegnungsstätte finden die Auswärtigen unter Ihnen zugleich während der Tagung auch eine relativ preiswerte Unterkunft und Verpflegung. Genaueres zu den Anmeldemodalitäten erfahren Sie dann im endgültigen Programm, das Sie zum Ende dieses Jahres erhalten werden.

*Stimmt Ihre Adresse noch? Wollen Sie das endgültige Programm zugesandt bekommen? Haben Sie Fragen? Unter 0251/83-52902 (Tel.) oder 0251/83-52903 (Fax) erreichen Sie das Tagungssekretariat (Frau Harenbrock; E-Mail: [Psychosomatik@mednet.uni-muenster.de](mailto:Psychosomatik@mednet.uni-muenster.de))*

11. Wissenschaftliche Arbeitstagung

# Gerontopsychosomatik und Alterspsychotherapie

am Universitätsklinikum Münster

10. – 11. Februar 2006

## Leitthema: Paarbeziehung und Körpererleben im Alter

Ich erbitte die Zusendung des endgültigen Programms

[Adr. s. u.]

Thema des geplanten Referates (15 Min.)

Vortrag (25 Min.)

Poster

--	--	--

Autorin(en)/Autor(en):

[mit Anschrift und Tel.Nr.]

--

Abstract/Kurze Inhaltsangabe:

--

Für Beiträge bis spätestens 01. Oktober 2005 senden an:

Herrn  
Univ.-Prof. Dr. med. G. Heuft  
Klinik und Poliklinik für  
Psychosomatik und Psychotherapie  
Universitätsklinikum Münster  
Domagkstr. 22

48149 Münster

Ich bin an der Mitgliedschaft  
im AK Gerontopsychosomatik  
und Alterspsychotherapie in der  
DGGG interessiert und bitte  
um Informationen.